56. Jahrgang · Nr. 03 www.sexau.de

Diese Ausgabe erscheint auch online Freitag, 22. Januar 2016

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Überprüfung Rauchmelder? Vorsicht!

Die Polizei bittet um Vorsicht! In manchen Orten arbeiten sich derzeit **organisierte Banden** von Haus zu Haus um „gesetzlich vorgeschriebene Rauchmelder zu überprüfen". **Diese Überprüfung ist nicht offiziell und nicht öffentlich angekündigt.** Bitte melden Sie sich bei Beobachtungen oder Kontakt mit angeblichen „Prüfern" umgehende bei der Polizei (07641 – 5820). Mit einem wachsamen Auge und Zivilcourage haben solche Betrüger keine Chance.

Einwohnerstatistik

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

Bevölkerungsstatistik	**2014** und	**2015**
Geburten	24	24
Sterbefälle	34	28
Zuzüge	225	243
Wegzüge	212	203

Am 31.12.2015 hatte Sexau 3.322 Einwohner

Streu- und Räumpflicht

Nach der Streupflichtsatzung vom 09.11.1989 sind die Straßenanlieger verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und die weiteren im § 3 genannten Flächen nach Maßgabe der Satzung zu reinigen, bei **Schneeanhäufungen zu räumen** sowie bei **Schnee- und Eisglätte zu streuen**. Sind keine Gehwege vorhanden, müssen entsprechende Flächen in einer Breite von einem Meter geräumt werden.
Die Fußpfade (Brettenbachpfad, zwischen Kandel- und Emmendinger Str., Pfad vom Zehnerhaag zum Moosweg und der Pfad oberhalb der Schulsporthalle) werden nicht geräumt.
Die Gehwege müssen werktags bis 7:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte eintritt, ist unverzüglich bei Bedarf auch wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr. **Um Einhaltung dieser Bestimmungen wird gebeten.**
Im Übrigen weisen wir darauf hin, dass an 4 Stellen (beim Bauhof, bei den Containern am Bergmattenparkplatz, Mühlebacher Feld und Mühlebächle) **Streugut (feiner Kies) in kleinen Mengen** abgeholt werden kann. Eine kleine Schaufel ist im Behälter vorhanden.

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, dem 21. Januar 2016**, beginnend um **19.30** Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses Sexau, Dorfstr. 61, eine öffentliche GR-Sitzung statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung
2. Bestellung der Gutachter der Gemeinde Sexau für den Gutachterausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft
3. Bebauungsplan „Zehnerhaag und Wegacker"
   Beschluss zur 4. Änderung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB und Aufstellung Örtlicher Bauvorschriften für den Änderungsbereich nach § 74 LBO
4. Haushaltsplanberatungen 2016
   a. Beratung und Beschluss der Haushaltsatzung 2016 mit Haushaltsplan und Anlagen
   b. Beratung und Beschluss des Wirtschaftsplanes 2016 für den Eigenbetrieb „Liegenschaften Rathausareal"
5. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden an die Gemeinde im Jahr 2015
6. Bauanträge
   a. Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage (Kenntnisgabeverfahren)
      Kandelblick 6, Flst.Nr.: 2435
   b. Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport (Kenntnisgabeverfahren)
      Am Steinacker 8, Flst.Nr.: 2443
   c. Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport
      Kandelblick 1, Flst.Nr.: 2438
   d. Neubau einer Doppelhaushälfte mit Carport
      Kandelblick 1/1, Flst.Nr.: 2438/1
   e. Umbau und Erweiterung eines Produktionsgebäudes Untere Ziel 9, Flst. Nr.: 2060/38
   f. Neubau eines Einfamilienhauses als Doppelhaushälfte und Garage mit Abstellteil sowie KFZ-Stellplatz
      Kandelblick 7, Flst.Nr.: 2441
   g. Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Abstellraum
      (vereinfachtes Verfahren, § 52 LBO)
      Kandelblick 16, Flst.Nr.: 2428
   h. Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppel- und Fahrradgarage
      Am Steinacker 3, Flst.Nr.: 2422
7. Bekanntgaben und Anfragen
8. Bürgerfragestunde

Förderprogramm Pflanzaktion für Hochstamm-Streuobstbäume in Sexau, Kollmarsreute, Maleck und Windenreute

Die Gemeinde Sexau hat einen Förderantrag für eine **Pflanzaktion von Hochstamm-Streuobstbäumen** in Sexau, Kollmarsreute, Maleck und Windenreute gestellt. Die Bäume selbst werden kostenlos zur Verfügung gestellt.
Pro Baum ist lediglich ein Kostenbeitrag von **7,00** € für Holzpfahl und Drahtkorb zu bezahlen (= Fördervoraussetzung). Entsprechende **Bestellformulare und die Bedingungen** erhalten Sie ab sofort im Rathaus Sexau und den Ortsverwaltungen in Kollmarsreute, Maleck und Windenreute. Ebenso steht das Formular zum Download auf www.sexau.de zur Verfügung. Die verbindlichen Bestellungen müssen

bis spätestens zum **04. März 2016** im Rathaus Sexau vorliegen. Die Bestellung der Bäume wird dann noch im Frühjahr 2016 erfolgen.
Die Pflanzaktion selbst wird dann im Herbst 2016 stattfinden. Wir hoffen auf viele Bestellungen und einen erfolgreichen Verlauf dieser gemeinsamen Aktion.

NOTDIENSTE / NOTRUFE

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Allgemeiner Notfalldienst (deutschlandweit / einheitliche Erreichbarkeit)
Telefon-Nr.: 116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 60 76 111
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 60 75 311

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen
Gartenstr. 44, 79312 Emmendingen
Öffnungszeiten: Sa., So.- und Feiertage von 9 - 21 Uhr / Mi., Fr. von 16 - 20 Uhr – Rufnummer: Ärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 19 29 23 20**

Kinder-Notfallpraxis am St. Josefskrankenhaus Freiburg
Sautierstr. 1, 79104 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Do. von 19 - 23 Uhr / Fr. von 16 - 23 Uhr / Sa., So.- und Feiertage 8 - 23 Uhr.
Rufnummer: 0761 80 99 80 99

Universitätsklinikum Freiburg (Erwachsene)
Hugstetterstr. 55, 79106 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 20 - 24 Uhr / Mi., Fr. von 16 - 24 Uhr / Sa., So.- und Feiertage 8 - 24 Uhr.

Universitätsaugenklinik Freiburg (Augen)
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 19 - 22 Uhr / Mi. von 13 - 22 Uhr / Sa., So.- und Feiertage von 8 - 22 Uhr.

Zahnärzte

Am Wochenende zu erfahren unter **Tel. 0180 3 222 555-70**

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft über 24 Stunden von 8.30 - 8.30 Uhr des folgenden Tages. Den entsprechenden Bereitschaftsdienst der diensthabenden Apotheken im Landkreis entnehmen Sie bitte dem Hinweis an der „Waldhorn-Apotheke", Emmendinger Str. 6, Sexau oder unter **Tel. 0800 0022833, Internet: www.apotheken-notdienst-bw.de.** Der Notdienst umfasst die Apotheken in Denzlingen, Elzach, Emmendingen, Glottertal, Gutach, Köndringen, Kollnau, Sexau, Simonswald, Teningen und Waldkirch.

Polizei 110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungswagen 112
Krankentransport 19222
Notruf-Fax 4601-77
(für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen)
Giftnotruf 0761/19240
Notruf Wasserversorgung 0160/92018967
(Gemeinde Sexau)
Störungsstelle Strom 0800/3629477
Störungsstelle Erdgas (badenova) 0800/2767767
Bezirksschornsteinfeger Mirco Bahr, Im Werth 6, 79312 Emmendingen, Tel. 07641/ 937144 14, Fax 07641/ 937143, Mobil 0171 6981399

„Nummer gegen Kummer e.V."
– kostenlose, anonyme Unterstützung bei persönlichen Sorgen und Nöten. Kinder und Jugendliche: Tel. 0800 – 111 0 333 und Eltern: Tel. 0800 – 111 0 550

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Sexau, Dorfstr. 61, 79350 Sexau
Druck und Verlag:
NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Michael Goby oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Gemeinde Sexau

Landkreis Emmendingen

Bei der Gemeinde Sexau (ca. 3.280 Einwohner) ist im Wege der Krankheitsvertretung zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Mitarbeiter/in
im Hauptamt

in Teilzeit (max. 20 Std./Woche) zunächst befristet auf ein Jahr zu besetzen.
Es erwartet Sie ein vielfältiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit folgenden Schwerpunkten:
- Personalwesen
- Ordnungswidrigkeitenrecht
- Liegenschaftsverwaltung
- Wahlamt

Die Gemeinde behält sich im Rahmen ihrer Organisationshoheit eine Erweiterung und Umstrukturierung des Aufgabengebiets vor.
Wir suchen eine/n aufgeschlossene/n und engagierte/n Bewerber/in mit abgeschlossener Ausbildung als Verwaltungsfachangestelle/r bzw. in der mittleren od. gehobenen Beamtenlaufbahn für die Kommunalverwaltung.
EDV-Kenntnisse insbesondere sicheres Arbeiten mit den gängigen MS-Office Programmen (Word, Excel, PowerPoint) werden vorausgesetzt.
Berufsneueinsteiger mit gerade erfolgreich abgeschlossener Ausbildung werden ausdrücklich ermuntert sich zu bewerben.
Die Vergütung richtet sich nach TVöD.
Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.
Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **5. Februar 2016**, einzureichen an das

Bürgermeisteramt Sexau
Dorfstr. 61, 79350 Sexau

Für Rückfragen oder ein Gespräch steht Ihnen Bürgermeister Michael Goby, Tel.: 07641/9268-10 gerne zur Verfügung.
Informationen zur Gemeinde Sexau finden Sie unter www.sexau.de

GEMEINDEVERWALTUNG

Bürgermeisteramt Sexau
Dorfstr. 61, 79350 Sexau
Tel. 07641 / 9268-0, Fax 9268-68
rathaus@sexau.de, www.sexau.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 15.30 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Herr Goby	Tel. 9268-10
Standesamt u. Sekretariat des Bürgermeisters	
Frau Holderer	Tel. 9268-11
Bauamt Herr Gerber	Tel. 9268-12
Bauamt / Amtsblatt Herr Ganter	Tel. 9268-13
Rechnungsamt Herr Klausmann	Tel. 9268-15
Gemeindekasse Herr Blust	Tel. 9268-16
Gewerbeamt / Tourist-Info Frau Gräßlin	Tel. 9268-18
Ratschreiberin Frau Schmidt	Tel. 9268-20
Melde-/Passamt Frau Kern/Frau Heugel	Tel. 9268-0
Bauhof Herr Gebhardt	Tel. 9579-36
Elzstr. 18	FAX 957958
Kernzeitbetreuung Schule	
erreichbar 07:45 - 08:15 Uhr	Tel. 574217

Forstdienststelle für Sexau
Revierleiter Jürgen Schillinger, Tel.: 07645-913374 / Fax: 07645-913375 / Handy: 0172-7403678

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Aus dem Gemeinderat

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung vom 17.12.2015:

- Der vorgestellten Genehmigungsplanung und Kostenberechnung für das geplante Bauvorhaben für soziales Wohnen in der Lörchstr. 23 wurde zugestimmt.
- Der Auftrag für die Architekturleistung zum Neubau für soziales Wohnen, Lörchstr. 23 wurde an das Büro Schlager und Partner, Lahr vergeben.
- Der Auftrag für die Ingenieurleistung Haustechnik zum Neubau für soziales Wohnen, Lörchstr. 23 wurde an das Büro Werndl GmbH, Oberkirch vergeben.
- Der Auftrag für die Ingenieurleistung Statik zum Neubau für soziales Wohnen, Lörchstr. 23 wurde an das Büro Walther und Reinhard, Herbolzheim vergeben.
- Der vorgestellten Genehmigungsplanung und Kostenberechnung für das geplante Bauvorhaben für soziales Wohnen in der Lörchstr. 52/1 wurde zugestimmt.
- Der Auftrag für die Ingenieurleistung Haustechnik zum Neubau für soziales Wohnen, Lörchstr. 52/1 wurde an das Büro Werndl GmbH, Oberkirch vergeben.
- Der Ingenieurauftrag für die Statik Holzbau und Bodenplatte zum Neubau für soziales Wohnen, Lörchstr. 52/1 wurde an die Firma LIGNOTREND Produktions GmbH, Weilheim-Bannholz vergeben.
- Der Ingenieurauftrag für die Änderung des Bebauungsplans „Zehnerhaag und Wegacker“ wurde an das Planungsbüro Ruppel, Waldkirch vergeben.
- Die Baugrunduntersuchung für die Sanierung „Am Reichenbächle“ wurde an die Ingenieurpartnerschaft Neumann + Schweizer, Freiburg vergeben.
- Der Auftrag für die Kanalreinigung und optische Inspektion im Jahr 2016 wurde an die Firma P. Weiß, Simonswald vergeben (81.133,01 €).
- Zur Aufstellung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften „Ottoschwanden – Mitte / Bei der Sonne“ der Gemeinde Freiamt wurden keine Anregungen und Bedenken vorgebracht.
- Dem Neubau Soziales Wohnen mit Abriss (Scheune, Stall und Schuppen) in der Dorfstr. 52/1 wurde zugestimmt und das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde erteilt.
- Den erforderlichen Befreiungen (Errichtung in Parkanlage, 3 Vollgeschosse) für den Neubau für soziales Wohnen in der Lörchstr. 23, Flst.Nr. 684/1 wurde zugestimmt und das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde erteilt. Die Verwaltung soll einen Änderungsbeschluss zum Bebauungsplan vorbereiten und zur Beschlussfassung vorlegen.
- Die Befreiung/Genehmigung für den Neubau Soziales Wohnen in einem Teilbereich des Überschwemmungsgebiet des Brettenbaches (HQ 100) nach § 78 Abs. 3 WHG wurde erteilt.
- Der Befreiung für die Errichtung eines Zaunes als Einfriedung in der Schauinslandstr. 9 gegenüber öffentlicher Verkehrsflächen wurde zugestimmt und damit das verbundene Einvernehmen der Gemeinde erteilt.
- Dem Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Kandelblick 4, Flst.Nr. 2436 wurde zugestimmt.
- Dem Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Kandelblick 18, Flst.Nr. 2427 wurde zugestimmt.
- Vom Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Kandelblick 14, Flst.Nr. 2429 wurde Kenntnis genommen.
- Der Ingenieurauftrag für die Sohlabdichtung des Wassergrabens in Vordersexau (Im Grün) wurde an das Büro RBS wave, Ettlingen vergeben.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung vom 17.12.2015:

- Der Gemeinderat stimmte der Vergabe eines Praktikumsarbeitsplatzes in der Verwaltung ab September 2016 zu.
- Den vorgeschlagenen Beförderungen und Ehrungen im Rahmen der Generalversammlung 2016 der Freiwilligen Feuerwehr wurde zugestimmt.
- Der Gemeinderat stimmte einem außergerichtlichen Verbraucherinsolvenzverfahren zu.

Freiwillige Feuerwehr

Dienstag, 26.01.16 - Probe
18 Uhr Jugendfeuerwehr
20 Uhr Aktive

PFLEGE- UND SOZIALDIENSTE

Seniorenpflegeeinrichtung „Hochburgblick“
(Träger: ASB Regionalverband Freiburg-Hochrhein)
Ernst-Bühler Weg 1, Sexau,
Telefon: 07641 957110-200, Fax 07641 957110-210,
Station 1: 957110-201, Station 2: 957110-202
Pflegedienstleiterin Frau Stickel: 957110-205

Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.,
Geschäftsstelle Ernst-Bühler-Weg 1, Sexau
Telefon: 07641 9130-24
Bürozeit: Mo., Di., Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Tagesbetreuung für Senioren,
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Bürgerbegegnung Sexau, Ernst-Bühler-Weg 1,
Telefon: 07641 9130-24,
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9.00 – 17.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe Sexau,
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterin: Christel Lickert, Telefon: 07641 9130-24

Dorfhelferinnen-Station Freiamt-Sexau,
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterin: Luise Schillinger, Telefon 07645 316

Hospiz-Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen
Hospiz-Gruppe Denzlingen e.V., Trauerbegleitung Frau Angela Walter, Tel. 07666 3876, E-Mail: *walterangela@freenet.de*

Sozial- und Familienservice des Maschinenrings,
Hauptstr. 33, 79312 Emmendingen, Telefon: 07641 92088-11

Ambulanter Pflegedienst Moser, 79348 Freiamt,
Telefon: 07645 913383, Fax: 07645 913384

Häuslicher Pflegedienst Christine Kern, 79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 9309840, Fax: 07641 9309822

Ambulanter Pflegedienst Pflege Plus, 79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 957150, Fax: 07641 957151

Senioren Partner – Pflegedienst, 79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 5745-20, Fax: 07641 5745-22

Betreutes Wohnen für alte Menschen in Gastfamilien,
Fachdienst für die Herbstzeit gemeinnützige GmbH
meinrad.weber@herbstzeit-bwf.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung: Telefon 07644 9290350

Pflegestützpunkt im Landkreis Emmendingen
Kostenlose, neutrale und allumfassende Information und Beratung für Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen.
Landratsamt Emmendingen, Bahnhofstr. 2-4,
79312 Emmendingen
Telefon: 07641 451-3091,
pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.
Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg
Telefon: 0761/36122, Telefax 0761/36123
E-Mail: *info@bsvsb.org*, Internet: *www.bsvsb.org*

„UFF'S MÜÜL GLUEGT"

abbisse - abbeisen
abernei - aber nein

MITTEILUNGEN VON ÄMTERN / BEHÖRDEN UND VERBÄNDEN

Landratsamt Emmendingen

Sammelbestellung für Forstpflanzen

Das Forstamt Emmendingen bietet den Privatwaldbesitzern im Forstbezirk für das Frühjahr 2016 wieder einen Sammelbezug von Forstpflanzen an. Der Pflanzenbedarf sollte bis spätestens 3. Februar 2016 dem örtlich zuständigen Revierleiter Schillinger (Tel. 07645/913 374) oder direkt dem Forstamt (Tel. 07641/451 9423) mitgeteilt werden. Die Revierleiter beraten bei Bedarf auch gerne hinsichtlich Baumarten- und Sortimentswahl. Neben günstigeren Konditionen ist durch die Teilnahme am Sammelbezug auch die Lieferung geeigneter Herkünfte gesichert.
Auch wer seine Forstpflanzen nicht über das Forstamt bestellt, muss unbedingt auf die Verwendung geeigneter Herkünfte achten, da diese ggf. auch Voraussetzung für die Gewährung einer Förderung sind. Auf der **Gemarkung Sexau** dürfen nur Pflanzen mit der Herkunftsbezeichnung „Schwarzwald" gepflanzt werden. Mindestbestellmenge ist 10 Pflanzen je Sortiment. Für Rückfragen stehen Revierleiter und Forstamt gerne zur Verfügung.

Müllgebührenbescheide und Müllmarken werden verschickt

Ab dem letzten Januarwochenende verschickt die Abfallwirtschaft die Gebührenbescheide für die Müllgebühr 2016. Sie werden den Grundstückseigentümern, Vermietern bzw. Hausverwaltungen per Post zugestellt. Mieter erhalten keinen eigenen Gebührenbescheid, sondern bezahlen ihre Müllgebühr in der Regel über die Nebenkostenabrechnung an den Vermieter. Für das Jahr 2016 gelten neue Müllgebühren. Eine Übersicht über die Gebühren für die jeweilige Tonne ist im Abfallkalender enthalten.
Reklamationen und Fragen zum Gebührenbescheid sollten immer schriftlich per E-Mail, Brief oder Fax erfolgen. Die Kontaktdaten und Ansprechpartner sind auf dem Gebührenbescheid aufgedruckt. Die Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass es bei telefonischen Rückfragen in den nächsten Tagen erfahrungsgemäß zu Wartezeiten kommen kann.
Im selben Briefumschlag mit der Müllgebühr liegen auch die orangefarbenen Müllmarken, um Porto und Versandaufwand zu sparen. Auf den Müllmarken ist die jeweilige gemeldete und bei der Abfallwirtschaft registrierte Behältergröße aufgedruckt. Mieter erhalten ihre entsprechende Müllmarke nicht direkt, sondern vom Grundstückseigentümer, Vermieter bzw. Hausverwaltung.

Verlagstipps:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Deutsche Rentenversicherung

Todesfall: Versorgt über den Partner?

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren.
In **Freiburg** informiert die Rentenversicherung am **25.02.2016 um 16:30 Uhr** über das Thema „Todesfall: Versorgt über den Partner?" Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wer bekommt Hinterbliebenenleistungen, wann und wie lange? Wie erfolgt die Einkommensanrechnung? Was ist bei einer Wiederheirat zu beachten? Ist das Rentensplitting die Alternative? Der Vortrag findet in der **Heinrich-von-Stephan-Straße 3** statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer **0761-20707-0** oder per E-Mail unter **regio.fr@drv-bw.de** wird gebeten.

Internationale Rentenberatung

Vorabinformation: Sie sind oder waren in Deutschland, der Schweiz oder Frankreich tätig? Experten der Sozialversicherungsträger beraten Sie am **13.10.2016** im Regionalzentrum Deutsche Rentenversicherung, Freiburg, Heinrich-v.-Stephan-Straße 3, Uhrzeit: 09.00 – 12.00 und 13.30 - 17.30, Tel.: 0761 20707-0, Fax: 0761 20707-110, E-Mail: regio.fr@drv-bw.de. Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis/Reisepass mit.

Staatl. Weinbauinstitut Freiburg (WBI)

Offene Jungweinproben für weinerzeugende Betriebe

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg bietet für weinerzeugende Betriebe auch dieses Jahr wieder offene Jungweinproben zu folgenden Terminen an:
- **Dienstag, 19. Januar 2016**
- **Dienstag, 26. Januar 2016**

jeweils 9:30 bis 12:30 Uhr im Prof.-Karl-Müller-Saal des Instituts. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Weine werden anonym vorgestellt und unter der Moderation von Oenologen des Instituts gemeinsam verprobt und besprochen. Dem anstellenden Betrieb wird die Identität seiner eigenen Weine vorab bekannt gegeben.
Jeder Betrieb kann sich für einen der beiden Termine melden und dabei max. 3 Jungweine des Jahrgangs 2015 anmelden. Die Teilnehmerzahl pro Termin ist auf 20 Betriebe begrenzt, es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.
Anmeldung: Bitte melden Sie Ihr grundsätzliches **Interesse** mit Terminwunsch alsbald an per E-Mail: seminar@wbi.bwl.de oder telefonisch: 0761 / 40165-943. Sie erhalten Nachricht, ob Sie berücksichtigt werden konnten.

Naturpark Südschwarzwald e.V.

Naturpark-Gewinnspiele

Die Gewinner des Jahres 2015 stehen fest

Die zwei Ausstellungen „Blühender Naturpark" und „Naturpark Südschwarzwald" wandern seit 2014 durch den Naturpark, um Gäste auf die Region und Einheimische auf „ihren" Naturpark aufmerksam zu machen. Zu beiden Ausstellungen gibt es auch ein Gewinnspiel, zu dem nun die Gewinner des Jahres 2015 ermittelt wurden.

Seit 2014 verleiht der Naturpark Südschwarzwald an seine Mitglieder und Partner die Ausstellungen „Naturpark Südschwarzwald“ und „Blühender Naturpark“. Sie sollen durch den Naturpark wandern und in Rathäusern, Landratsämtern, Touristinformationen etc. gezeigt werden. Die Wanderausstellung „Naturpark Südschwarzwald“ möchte nicht nur die Gäste auf die Region, sondern auch die Einheimischen auf „ihren“ Naturpark Südschwarzwald aufmerksam machen. Was hat der Naturpark mit der Ferieninsel Mallorca zu tun? Wie pflegt man die Landschaft mit Messer und Gabel? Wer oder was sind Hinterwälder? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt die Wanderausstellung. Die Ausstellung „Blühender Naturpark“ informiert über die 2013 gestartete gleichnamige Kampagne, an der inzwischen über 50 Naturpark-Gemeinden teilnehmen. Diese verfolgt das Ziel, gemeinsam mit den Gemeinden, Naturschutzverbänden und Imkervereinen den Naturpark blumenbunter zu machen. So sollen unter anderem auf innerörtlichen Flächen wie Kreisverkehren, Ortseingängen, Kurparks, Firmenarealen etc. durch Aussaat gebietsheimischer Wildblumenmischungen attraktive und ökologisch wertvollere Bereiche entstehen. Auf diese Weise leistet die Kampagne „Blühender Naturpark“ einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt.

Nach dem erfolgreichen Start 2014 tourten die Wanderausstellungen auch im vergangenen Jahr durch den Naturpark und waren in Höchenschwand, Lörrach, Grafenhausen, Villingen-Schwenningen, Bad Dürrheim, im Hotzenwald, Bernau, Lenzkirch und Freiburg zu sehen.

Bei beiden Ausstellungen konnten die Besucher – egal ob Gäste oder Einheimische – auch an einem Quiz teilnehmen. Mehrere Fragen mussten mit Hilfe der Informationen vor Ort beantwortet und ein Lösungswort gefunden werden. Die Resonanz auf das Gewinnspiel war groß – rund 600 Postkarten wurden abgegeben.

Die Gewinner des jeweils ersten Platzes dürfen sich über einen Gutschein über 50 Euro bei den Naturpark-Wirten „Sonne“ in St. Peter und „Wilder Mann“ in Eggingen freuen. Die zweiten Plätze erhalten den KOSMOS-Naturführer „Was blüht denn da?“ bzw. das „Kochbuch der Naturparkwirte im Schwarzwald“ und die dritten Plätze einen Familieneintritt in die Dauerausstellung im Haus der Natur bzw. einen Kräutertee „Fühle Heimat“ der Kräutermanufaktur des Kräuterland Baden-Württemberg e. V. Über die ersten Plätze freuen durften sich Ida P. aus Steinen und Emma S. aus Herrischried. Alle Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Auch 2016 werden die Ausstellungen wieder im Naturpark Südschwarzwald zu sehen sein – die Ausschreibungen hierfür laufen bereits.

Weitere Informationen finden Sie unter **www.naturpark-suedschwarzwald.de** und **www.bluehender-naturpark.de**.

AUS- UND WEITERBILDUNG

IHK Südlicher Oberrhein

Quo vadis, Vietnam?

IHK-Veranstaltung gibt Tipps zum Markteinstieg in Vietnam

Vietnam hat sich in den vergangenen Jahren wirtschaftlich rapide entwickelt und wird zunehmend zu einem Liebling internationaler Investoren - rund 300 deutsche Unternehmen haben inzwischen Standorte im Land. Verschiedene Freihandelsabkommen werden diesen Trend weiter verstärken, auch die EU hat 2015 den Abschluss der Verhandlungen mit Vietnam bekannt gegeben. Detaillierte Informationen bietet die Veranstaltung „Quo vadis, Vietnam?“ der IHK Südlicher Oberrhein am 26. Januar in Freiburg.

Das Land ist kein einfacher Standort. Als Herausforderungen gelten insbesondere die Korruption, der Zugang zu qualifizierten Fachkräften sowie der reformbedürftige Bankensektor. Dem stehen viele Pluspunkte gegenüber: unter anderem eine sehr gute Sicherheitslage sowie die junge, motivierte und gut ausgebildete Bevölkerung. Das Durchschnittsalter beträgt 29 Jahre; 70 Millionen potentielle Arbeitskräfte hat der Staat in Südostasien zu bieten. Wer mit Vietnam Geschäfte macht, geht auf verlässliche und engagierte Partner zu. Darüber berichten bei der IHK-Veranstaltung zwei Unternehmer, die bereits vor Ort sind. Dazu informieren Experten über Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Vietnam sowie rechtliche Rahmenbedingungen für den erfolgreichen Markteinstieg. Hinzu kommen Empfehlungen über Handlungs- und Verhaltensweisen für Marktneulinge und ein Blick auf das Freihandelsabkommen und seine Perspektiven für die deutsche Wirtschaft.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 26. Januar, von 15 bis 18 Uhr** in den Räumen der IHK Südlicher Oberrhein, Schnewlinstraße 11-13, in Freiburg statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 115 Euro für IHK- und HWK-Mitglieder. Anmeldungen nimmt Christine Richmann, Telefon 07821/2703-692, E-Mail christine.richmann@freiburg.ihk.de, entgegen. Bei ihr erhalten Interessierte auch das Programm zum Termin.

Zum ersten Mal Arbeitgeber

IHK-Veranstaltung gibt Tipps bei der Beschäftigung der ersten Mitarbeiter

Die Idee geboren, die Firma gegründet, erfolgreich am Markt. Nun wird es Zeit für den ersten Mitarbeiter. Doch welche gesetzlichen Pflichten gilt es für den Jungunternehmer zu beachten? Darüber informiert die IHK-Veranstaltung „Zum ersten Mal Arbeitgeber“ am 20. Januar in Lahr. Referent Dr. Rüdiger Gaenslen von der SLP Anwaltskanzlei Dr. Seier & Lehmkühler Rechtsanwaltsgesellschaft aus Reutlingen nennt Details aus dem Arbeits-, Sozialversicherungs- und Steuerrecht. Unter anderem informiert er über die Ausschreibung von Arbeitsplätzen, über Arbeitnehmerschutzvorschriften und Besonderheiten im Arbeitsverhältnis von Teilzeit bis Elternzeit. Außerdem erläutert er die Gestaltung des Arbeitsvertrags und erklärt, in welchen Fällen gekündigt werden darf.

Unternehmer, die keine oder nur wenig Erfahrung mit der Begründung von Arbeitsverhältnissen haben oder sich als Gründer erstmals in der Rolle als Arbeitgeber wiederfinden, sollen an diesem Nachmittag eine erste Orientierung und praktische Unterstützung bei den wichtigsten Fragen erhalten, um häufige und zumeist kostspielige Fehler zu vermeiden.

Die Veranstaltung „Zum ersten Mal Arbeitgeber“ findet am Mittwoch, 20. Januar, von 16 bis 19:30 Uhr in den Räumen der IHK Südlicher Oberrhein, Lotzbeckstraße 31, in Lahr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 49 Euro. Anmeldungen nimmt Melanie Schwarzer, Telefon 0761/3858-253, E-Mail melanie.schwarzer@freiburg.ihk.de, entgegen.

Gewerbe Akademie Freiburg

Netzwerk einrichten können

Eine solide Grundlage im Aufbau eines Netzwerks zur Kommunikation nach innen wie nach außen bietet das Seminar „Netzwerk Grundlagen“ (Business Network), das die Gewerbe Akademie Freiburg ab dem 20. Februar 2016 durchführt. Wer seinen weiteren Berufsweg im IT-Bereich sieht, der kann hier praxisbezogene Kenntnisse erwerben. Dazu

gehört Wissen zu Aufbau und Installation von Netzwerken sowie das Einrichten von Netzwerken mit entsprechender Software. Auch Sicherheit im Netz, Fehlerdiagnose und Datenschutz sind wichtige Grundlagen. Sehr gute Vorkenntnisse in Windows und MS-Office sind erforderlich.
Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Volkshochschule Nördlicher Breisgau

Englisch Refresher (B1) Intensivkurs (42150)
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 207/OG, 9:30-12:45 Uhr, Beginn: 23.01.2016
Adobe InDesign – Grundlagenkurs kompakt und intensiv (52090)
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Sa., 23.01.2016 und Sa., 30.01.2016, 10 - 15:30 Uhr
Ich habe geerbt, was ist dann zu tun? Rechte und Pflichten rund ums Erben (15061)
Reute, Grund- und Hauptschule, Hinter den Eichen 3, Raum 215, Di., 26.01.2016, 19 - 21:15 Uhr
Krav Maga: Selbstverteidigung für Jugendliche von 14-18 Jahren (30209)
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 202/OG, Sa., 23.01.2016 und Sa., 30.01.2016, 15:30 - 19:30 Uhr

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau
79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch: (07641) 9225-25, per Fax: (07641) 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de

Sonstige Aus- und Weiterbildung

Katholische Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege

Der Beruf der **Familienpflegerin** ist ein moderner Beruf. Mit Kompetenzen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Pflege, Säuglingspflege, Psychologie und Pädagogik arbeiten sie in Feldern der klassischen Familienpflege, Kinder- und Jugendhilfe z.B. Mutter-Kind-Einrichtungen, Tagesstätten sowie der Alten- und Behindertenhilfe. Auch bilden wir Frauen und Männer in der mittleren Lebensphase in verkürzter Ausbildungszeit aus.Wir informieren Sie über die **Ausbildung zur Haus- und Familienpfleger/-in**. Lehrerinnen und Schülerinnen stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Sie können die Schul- und Wohnräume besichtigen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und das Gespräch mit Ihnen. Weitere Informationen: Kartäuserstr. 43, 79102 Freiburg, Telefon: 0761 - 385 43-0, www.familienpflegeschule.de

Erzieher/-innen - Ausbildung

Einladung an die Schülerinnen und Schüler und deren Eltern,
die in diesem oder im nächsten Schuljahr einen mittleren Bildungsabschluss, die Fachhochschulreife oder das Abitur erwerben zum Berufs-Info-Nachmittag am Samstag, den 23.01.2016. 14.00 – 17.00 Uhr.
Möchtet Ihr die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu Eurem Beruf machen? Wir informieren Euch über:
- die Ausbildung,
- das Leben und Arbeiten an unserer Schule,
- mögliche Arbeitsfelder.

Für Gespräche und Eure Fragen nehmen sich LehrerInnen und SchülerInnen der Fachschule gerne Zeit.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!!!
Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Nonnenweier
Ottenheimer Str. 22, 77963 Schwanau, Tel.: 07824/66390, info@efs-nonnenweier.de, www.efs-nonnenweier.de

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Politischer Themenabend

Anlässlich der **Landtagswahl 2016** veranstaltet der DGB-Kreisverband Emmendingen einen mit KandidatInnen der im Bundes- bzw. Landtag vertretenen Parteien.
Veranstaltungsdaten:

Thema:	Politischer Themenabend zur Landtagswahl 2016
Termin:	Do., 25.02.2016 ab 19.00 Uhr
Ort:	Roccafé Denzlingen Hauptstraße 134, 79211 Denzlingen
Teilnehmer:	**Alexander Schoch (B´90/GRÜNE)** **Marcel Schwehr (CDU)** **Alexander Kauz (DIE LINKE)** **Norman Schuster (FDP)** **Sabine Wölfle (SPD)**
Moderation:	Benno Bareither und Andreas Berger (DGB-Kreisverband Emmendingen)
Eintritt:	FREI

„Wer Waffen sät, wird Flüchtlinge ernten“

Infoabend mit Jürgen Grässlin in Emmendingen
Die LINKE im Kreis Emmendingen beteiligt sich an der bundesweiten Kampagne gegen Rüstungsexport und lädt zu einem Informationsabend ein am Dienstag, 26. Januar, um 19 Uhr im Bürgersaal des Alten Rathauses am Marktplatz Emmendingen. Auf Einladung des Landtagskandidaten der LINKEN Alexander Kauz wird Jürgen Grässlin in einem Vortrag die Informationen vorstellen, die seinem neuesten Buch zu Grunde liegen: „Netzwerk des Todes – Die kriminellen Verflechtungen von Waffenindustrie und Behörden“.
Grässlin engagiert sich seit langer Zeit mit sorgfältigen Recherchen über die Waffenproduktion und den Waffenexport und klärt über die damit verbundenen schlimmen Folgen auf. Er ist Bundessprecher der „Deutschen Friedensgesellschaft – VereinigteKriegsdienstgegnerInnen“ und Sprecher der „Aktion Aufschrei: Stoppt den Waffenhandel!“
An den Vortrag schließt sich eine Diskussion mit den Teilnehmern an; die Veranstaltung soll eine Plattform bieten, mit dem erfahrenen und profilierten Friedenskämpfer ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Gegenwehr zu mobilisieren.

Bekanntmachung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Ausschreibung „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg

Mit der Ausschreibung "Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg" im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum mit Kofinanzierung aus dem EFRE-Programm 2014-2020 soll die Spitzenstellung des Landes weiter ausgebaut werden.
Das Förderangebot spricht kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten im ländlichen Raum an, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit und ihrer ausgeprägten Technologiekompetenz in der Umsetzung und Anwendung innovativer Produktionsprozesse und Produkte das Potential zur Technologieführerschaft erkennen lassen.

Link zur Ausschreibung mit Anlage: https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx; von dort das rechte Themenportal „EFRE 2014-2020“ auswählen.
Interessierte Firmen sollten sich zur Beratung und Begleitung im Rahmen der Antragstellung bitte direkt an das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 22, Frau Nicole Bucher, 79083 Freiburg, Tel.: 0761 / 208-4666 wenden.

SCHULE / JUGENDARBEIT KINDERBETREUUNG

Adieu Gundschule! - Wohin jetzt?
Alle weiterführenden Schulen im GVV Denzlingen - Vörstetten - Reute laden ein: Informationsabend Donnerstag, 21. Januar 2016, 20.00 Uhr, Kultur- und Bürgerhaus Denzlingen
Die Eltern haben für die Wahl der Schule eine große Verantwortung erhalten. Wir als Schulen wollen Ihnen dabei helfen, die richtige Entscheidung zu treffen. Wir informieren Sie im Januar über die Anforderungen der verschiedenen weiterführenden Schulen. Zurzeit beraten Sie sich mit den Klassenlehrerinnen und erhalten eine Grundschulempfehlung. Das soll Ihnen bei Ihrer Entscheidung eine Orientierungshilfe sein.

Programm:

20.00 Uhr **Begrüßung und Erläuterung des Übergangsverfahrens**
Silke Siegmund, Schulleiterin der Grundschule Denzlingen

20.10 Uhr **Informationen zum aktuellen Schulentwicklungsprozess im GVV**
Tobias Barth, Schulleiter der Realschule am Mauracher Berg
Berthold Fletschinger, Schulleiter der Alemannen - Werkrealschule

20.20 Uhr **Vorstellung der Schulprofile:**
Werkrealschule: Berthold Fletschinger, Schulleiter der Alemannen-Werkrealschule
Realschule: Tobias Barth, Schulleiter der Realschule am Mauracher Berg
Gemeinschaftsschule: Manfred Kasten, Schulleiter der Kastelbergschule Waldkirch
Weiterführende berufliche Schulen: Herr Kruse / Frau Knaus, Schulleitung GHSE
Gymnasium: Bernhard Läufer, Schulleiter des Erasmus-Gymnasiums

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, an Infoständen der verschiedenen Schulen Fragen zu stellen.
Getrennte Informationsveranstaltungen in den weiterführenden Schulen mit Hausführungen, zu denen Sie mit Ihren Kindern eingeladen sind, finden im März 2016 statt und werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben.

Grund- und Werkrealschule Sexau

Elternabend für die Schulanfänger im Schuljahr 2016/2017
Liebe Eltern der Schulanfänger,
Ihr Kind wird in diesem Jahr schulpflichtig und soll im September 2016 die Schule besuchen. Der Wechsel vom Kindergarten in die Schule ist für alle Beteiligten aufregend und nicht immer einfach. Viel Neues wird auf Sie und Ihr Kind zukommen. Vielleicht haben Sie Fragen zu dem neuen Lebensabschnitt Ihres Kindes?
Um Ihnen Informationen über die Schulreife eines Kindes zu geben und Ihnen das pädagogische Konzept der GWRS Sexau vorzustellen, laden wir Sie recht herzlich zum

1. Elternabend am Montag, dem 01.02.2016 um 20 Uhr in der Aula der GWRS Sexau

ein. Auf Ihr Kommen freuen wir uns.
Margret Bäumle (Rektorin)

EVANGELISCHER KINDERGARTEN SEXAU

Herzliche Einladung zur Anmeldung Ihrer Kinder in unserem Kindergarten und unserer Krippe
An den folgenden Terminen sind Sie herzlich eingeladen, vorbeizukommen, um Ihre Kinder für das kommende Kindergartenjahr (Sept. 2016 - Aug. 2017) anzumelden.
Für den Besuch des Kindergartens können alle Kinder angemeldet werden, die von September 2016 - August 2017 3 Jahre alt werden. Für den Besuch der Krippe können alle Kinder angemeldet werden, die ab September 2016 - August 2017 1-3 Jahre alt werden.
Zu diesen Terminen können Sie vorbei kommen:
Dienstag bis Donnerstag 26. - 28. Januar 2016 von 8.30 - 12.00 Uhr und Mittwoch, den 27. Januar 2016 von 14 - 17 Uhr.

Wir bieten folgende Betreuungsformen an:

Regelgruppe	Montag - Freitag	7.30 - 12.30 Uhr
	Dienstag + Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr
Verläng. Öffnungszeit	Montag - Freitag	7.30 - 13.45 Uhr
Ganztags	Montag - Donnerstag	7.30 - 17.00 Uhr
	Freitag	7.30 - 15.00 Uhr
Krippe	Montag - Freitag	7.30 - 13.30 Uhr

Wir bieten auch flexible Formen von Ganztagsbetreuung an. Bitte fragen Sie nach unseren konkreten Angeboten.

Die Höhe unserer Beiträge:

Betreuungsform	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder
Regelgruppe	97 €	74 €	49 €	16 €
Verläng. Öffnungszeit	121 €	93 €	61 €	20 €
Krippe	288 €	240 €	168 €	72 €
Ganztagsbetreuung	285 €	215 €	145 €	45 €
GT-Flex: 2 GT + 3 VÖ	195 €	149 €	104 €	49 €

Ihre Anmeldungen nimmt Frau Fritz gerne entgegen. Für telefonische Rückfragen stehen wir zur Verfügung (Tel. 1565).
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Jugendteam

Öffnungszeiten
- freitags 19:00 bis 24:00 Uhr
Das Jura-Team

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirche Sexau

Sonntag, 24. Januar
10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst zur Diakonie in **Freiamt-Keppenbach** (siehe unten)
Montag, 25. Januar
20.15 Uhr Probe des Posaunenchores
Mittwoch 27. Januar
9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal (siehe unten)
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
19.00 Uhr Brückentag – Andacht in der Kirche (siehe unten)

KAruSO
Am 30. Januar findet von 10.00 – 13.00 Uhr das nächste KAruSO (**K**indergottesdienst **A**benteuer **r**und **u**m **S**exau´s **O**rtsmitte) statt. Eingeladen sind alle Kinder von 3-12 Jahren (jüngere Kinder gerne in Begleitung). Wetterangepasste Kleidung ist wichtig, sowie ein Rucksack mit Trinken.

Ökumenischer Suppensonntag
Am 31. Januar feiern wir wieder mit den katholischen Sexauer Christen einen gemeinsamen Gottesdienst mit anschließendem Suppenessen. Beginn 10.30 Uhr.

Veränderungen im Diakonieverbund
Am 19. November fand die jährliche Versammlung des Diakonieverbundes im Gemeindehaus Keppenbach statt. Die langjährige Vorsitzende Marlies Schumacher ist aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. Nachfolger ist Pfarrer Marco Rückert. Bereits im September beschloss die Mitgliederversammlung des Diakonieverbundes, die Tagesbetreuung an den Pflegedienst Moser abzugeben. Aufgrund des neuen Pflegestärkungsgesetzes, das für Pflegebedürftige durch höhere Zuwendungen eine große Verbesserung ist, ist es dem Diakonieverbund leider nicht mehr möglich, die Tagesbetreuung in der bisherigen Weise weiterzuführen. Die Entscheidung hat sich die Mitgliederversammlung nicht leicht gemacht, aber unser kleiner Verein kann personell und fachlich den Betrieb nicht mehr alleine stemmen.
Auch die Nachbarschaftshilfe und Dorfhelferinnen wurden im vergangen Jahr stark nachgefragt. In Freiamt waren 25 Helfer/innen 2100 Stunden und in Sexau 30 Helfer/innen 2138 Stunden für die Nachbarschaftshilfe im Einsatz. Die Dorfhelferinnen versorgten zwölf Familien.
Auch personell markiert das Jahr 2015 einen Einschnitt: Mit Annette Göppert schied nicht nur die langjährige Geschäftsstellenleiterin, sondern auch die Einsatzleitung für die Nachbarschaftshilfe Sexau aus. Beide Aufgaben wird Christel Lickert aus Freiamt übernehmen. Als Rechnungsprüferin rückt Tanja Roser für den in den Vorstand wechselnden Siegfried Bracht nach.

Tagesbetreuung – Nachbarschaftshilfe
Allen Einwohnern der Gemeinden Sexau und Freiamt ein gutes neues Jahr wünschen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tagesbetreuung in Sexau und der Nachbarschaftshilfen Freiamt und Sexau.
Mit unseren Wünschen verbinden wir auch unseren Dank an alle, die unsere Arbeit im vergangenen Jahr in vielfältiger Weise, insbesondere durch großzügige Sach- und Geldspenden, unterstützt haben. Dies zeigt uns, wie sehr unsere Dienste an unseren hilfsbedürftigen Mitbürgern von allen mitgetragen werden. Hierfür Ihnen allen auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön.

Diakonieverbund – zentraler Gottesdienst
Am Sonntag, den **24. Januar um 10.00 Uhr** möchten wir Sie zum zentralen Gottesdienst für Freiamt und Sexau nach **Keppenbach** einladen. Verabschiedet werden aus dem Diakonieverbund die langjährigen, engagierten Mitarbeiterinnen Brigitte Zimmermann, Annette Göppert und Marlies Schumacher. Gleichzeitig wird Christel Lickert in Ihren Dienst eingeführt.

STEP - Elterntraining
STEP Elterntraining hilft Eltern, ein kooperatives, entspanntes Zusammenleben in der Familie zu erreichen und eine tragfähige, erfüllende Beziehung zu ihren Kindern aufzubauen.
STEP ist wissenschaftlich fundiert, systematisch aufgebaut und professionell in der Arbeitsweise. Im Training wird praxisorientiert gearbeitet, die „Techniken" sind leicht zu erlernen und im Alltag individuell anwendbar.
Mehr Infos sind unter www.instep-online.de zu finden.
Konkrete Angebote:
STEP Infoabend zum Thema, „Beziehung bauen mit Ermutigung"
Am Montag, 01.02.16 um 19.30 Uhr im Blauen Haus im Wassergässle, Eintritt frei.
STEP Elterntraining
25.02. – 12.05.16, außer in den Ferien, 10 x donnerstags 19.30 – 22.00 Uhr im Blauen Haus im Wassergässle.
Kosten 190 € pro Person / 290 € pro Paar. Es können aus Zuschüsse über das Landesprogramm **–STÄRKE-** beantragt werden.
Referenten sind Martina und Alexander Pollhans.
Information und Anmeldung: martina.pollhans@instep-online.de, 0177-4907038

Brückentag
Jeden Mittwoch findet um 19.00 Uhr in unserer Kirche ein „geistlicher Brückentag" – eine halbstündige Andacht nach fester Liturgie statt.
Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Krabbelgruppe
Wir treffen uns immer mittwochs ab 9.30 Uhr im Gemeindesaal neben dem Kindergarten und würden uns sehr über neue Kinder mit Mama oder Papa ab ca. 6 Monaten freuen. Einfach am Mittwoch vorbeikommen. Herzliche Einladung!

Öffnungszeiten im Pfarramt
Pfarramtssekretärin Bianka Willaredt erreichen Sie unter Tel. 8351 am

Dienstag	von 9.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	von 10.00 – 12.00 Uhr und
	von 15.00 – 18.00 Uhr

Schrottsammlung
Der Container für die Altmetall-Sammlung zugunsten unserer Kinder- und Jugendarbeit hat seinen Standort vor dem Bauhof in der Elzstraße. Bitte deponieren Sie den metallenen Wertstoff, den Sie uns anvertrauen möchten, im Container, falls er zu schwer zum Hineinhieven ist, unmittelbar davor. Bitte keinen Elektroschrott einwerfen. Aus Motoren bitte zuvor das Öl ablassen.

Infos zur Kirchengemeinde finden Sie auch unter www.eki-sexau.de

CVJM

Montag

18:30 Uhr	Theatergruppe ab 12 Jahren
19:00 Uhr	Lobpreis im Häusle
	auch Nicht-CVJMler sind herzlichst eingeladen ;)

Donnerstag

15:30 Uhr	Spatzenjungschar 1.-2. Klasse im Häusle
	Kontakt: spatzenjungschar@gmx.de
16:30 Uhr	Grashüpfer 3.-4. Klasse im alten Schulhaus
17:00 Uhr	Mädchenjungschar 5.-7. Klasse im Häusle
19:30 Uhr	Bunker ab Konfijahrgang 2013 im Häusle

Freitag

14:30 Uhr	Scout-Jungsgruppe 5.-7. Klasse im Häusle
14:30 Uhr	Scout-Jungsgruppe 3.-4. Klasse im Häusle

Kontakt zum CVJM:
www.cvjm6au.de
cvjm.sexau@gmail.com

Evangelische Kirche Freiamt

Sonntag, 24. Januar 2016
Septuagesimä
10.00 Uhr Keppenbach
zentraler Gottesdienst für Sexau und Freiamt
mit Verabschiedung und Einführung von Diakonieverbund-Mitarbeiterinnen

SENIOREN

Altenclub

Zum Vormerken:
Am **Rosenmontag, dem 08. Februar 2016, ab 14.30 Uhr**, treffen wir uns zusammen mit der Seniorengymnastik-

gruppe in der Bürgerbegegnung zu einem kunterbunten Nachmittagsprogramm. Heute schon herzliche Einladung hierzu.
Marlies Schumacher und Renate Petersen

DRK Seniorengymnastik

Jeden Donnerstag von 09:15 bis 10:15 Uhr bis auf weiteres in der Hochburghalle TV Sexau
Leitung: Renate Petersen-Dittmann, Tel 6663

DRK Fahrdienst

Fahrdienst für die älteren Mitbürger, damit sie an den vielfältigen Angeboten teilnehmen können.
Das Fahrzeug ist behindertengerecht ausgestattet. Der Fahrdienst wird in Absprache mit dem DRK über die jeweiligen Einrichtungen/Veranstalter organisiert.

VEREINSNACHRICHTEN

Angelsportverein

Info für die aktiven Mitglieder und Jungangler
Am Samstag, 13.02.2016 findet ein Arbeitseinsatz "Arbeiten am Bach" statt.
Treffpunkt: 09:00 Uhr am Örtelweiher.
Bitte entsprechende Kleidung und Arbeitsgeräte mitbringen.

DRK Ortsverein

Altpapiersammlung
Am 30.01.2016 findet die nächste Altpapiersammlung statt. Bitte stellen Sie Ihr **Altpapier** bis spätestens 8 Uhr bereit, wir werden dann wie gewohnt mit unseren Fahrzeugen vorbeifahren und das Altpapier abholen. Sollten Sie uns bei unserer Arbeit unterstützen wollen, bitten wir Sie das "gute" Altpapier von der Kartonage, Briefumschläge und durchgefärbtem Papier getrennt zu bündeln.
Die Helfer treffen sich ab 8 Uhr an den Container beim Parkplatz am Bergmattenhof. Wer von der Bevölkerung uns helfen möchte ist recht herzlich eingeladen. Wir können jede Hilfe brauchen.
Ihr DRK OV Sexau

Helferkreis Sexau

Liebe Sexauerinnen und Sexauer,
wir möchten Sie alle ganz herzlich zum 2. Treffen des Sexauer Helferkreises für geflüchtete Menschen am **Samstag, den 30. Januar** im Geschwister-Roser-Saal einladen. (Genaue Uhrzeit wird im nächsten Sexauer Boten veröffentlicht.)
Dort möchten wir Sie darüber informieren, was der Helferkreis seit dem letzten Treffen gemacht hat, welche Arbeitsstruktur wir uns gegeben haben und Sie vor allem dazu einladen, sich bei uns in den verschiedensten Arbeitsgruppen einzubringen. Wir brauchen nicht nur Ihre Ideen, sondern auch weiterhin Ihre tatkräftige Unterstützung!
Ebenso haben wir auch die geflüchteten Menschen, die in Sexau leben, zu unserem Treffen eingeladen, so dass wir auch Zeit und Raum für ein erstes Kennenlernen und den gemeinsamen Austausch haben werden. Damit dies in gemütlicher Atmosphäre gelingen kann, bitten wir Sie um Kaffee- und Kuchenspenden, die wir kostenfrei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Verfügung stellen werden.
Für Nachfragen stehen wir Ihnen, wie gewohnt, per Mail unter der Adresse helferkreis.sexau@gmail.com und telefonisch steht Ihnen Antje Schulze-Frey unter der Nummer 0177/87.73.039 (nach 17 Uhr) zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Sie!

Imkerverein Freiamt, Ottoschwanden und Sexau e.V.

Sie haben Freude an Natur und Umwelt. Möchten sich in diesem Bereich engagieren und dabei ein gesundes Lebensmittel erzeugen – dann sind sie beim Imkerverein gerade richtig. Wir führen wieder einen Anfängerkurs durch. Information am 2. Februar um 18:30 Uhr im Gasthaus Lamm, Freiamt-Reichenbach.
Beginn Theorie am 16. Februar um 18:00 Uhr im Freiämter Hof, Freiamt-Reichenbach.
Anmeldung bei Christian Haas, Telefon 07645 – 441.

Lafrianer von 18:48

50. Sexauer Lafrie-Schoppen
Am Rosenmontag, dem 08. Februar findet bereits zum 50. Mal die Sexauer Traditionsveranstaltung im ev. Gemeindesaal statt. Hierzu laden die Lafrianer von 18:48 alle Narren ab 16 Jahren recht herzlich ein.
Es erwartet Sie ein närrisches Spitzenprogramm mit Herz, Hirn und Humor! Ebenso dürfen Spaß, Gaudi, Musik und Lafriesuppe auch nicht fehlen. Saalöffnung ist um 10:11 Uhr, Beginn um 11:11 Uhr.

1. Lafrie-Schwof
Ebenfalls am Rosenmontag, dem 08. Februar laden die Lafrianer von 18:48 zum 1. Lafrie-Schwof in den ev. Gemeindesaal ein.
Schwofen Sie wie in alten Zeiten zu der Musik der ultimativen Sexauer Fasnetskapelle „halbtrocken“ und schwingen Sie das Tanzbein auch zu aktuellen Rhythmen.
Lassen Sie ab 20:11 Uhr den Rosenmontag mit guter Musik und bester Stimmung zu Ihrem persönlichen Höhepunkt der Sexauer Fasnet werden. Für das leibliche Wohl wird auf jeden Fall bestens gesorgt sein. Saalöffnung ist um 19:11 Uhr.
Der **Kartenvorverkauf** für beide Veranstaltungen beginnt am Samstag, dem 23. Januar bei Schreibwaren Spöri in Sexau.
Lafrie-Lafroh

Landfrauenverein

Der LandFrauenverein Sexau lädt alle Interessierten - auch Nichtmitglieder- herzlich ein zu einem besonderen Abend:

Füße und Körperhaltung
Bei vielen Körperbeschwerden liegen die Ursachen in den Füßen, bzw. in der Fußstellung! Nach einer Einführung in die Anatomie und die Statik unseres Körpers lernen Sie anhand praktischer Übungen, den Fußaufbau zu fördern. Die Übungen sind einfach im Alltag anzuwenden, so dass Sie wieder besser durchs Leben “gehen“ werden.
Freitag, 05. Februar 2016 um 19:30 Uhr
im Geschwister-Roser-Saal, Sexau
Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Strick- und Häkelnachmittage
Wir treffen uns immer in der **geraden Kalenderwoche** im Gasthaus Löwen in Sexau **um 15:30 Uhr.**
Kommen kann jede, die Spaß am Stricken oder Häkeln hat, gerne auch Neulinge und Nichtmitglieder. Es sind immer auch Profis dabei, die gerne ihr Wissen weitergeben.
Dieses Jahr soll auch wieder für die Frühchenstation gestrickt werden.

SPD Ortsverein

Veranstaltungshinweis:
Niemand flieht freiwillig – Fluchtursachen im Blick
Gespräch mit Lars Castelucci, MdB, Johannes Fechner MdB & Sabine Wölfle MdL
21. Januar, 19 Uhr, Bergmattenhof Sexau.
Die Welt ist in den vergangenen Jahren noch einmal unsicherer geworden. Circa 60 Millionen Menschen waren im vergangenen Jahr weltweit auf der Flucht vor Kriegen, Konflikten und Verfolgung. Flüchtlinge verlieren nicht nur ihre Heimat, sondern auch all ihre Hoffnungen und Träume, die sie für ihr Leben hatten. Die hohe Zahl an geflüchteten Menschen, die bei uns Zuflucht suchen, wird die Politik auf allen Ebenen auch im Jahr 2016 beschäftigen. International müssen wir uns dafür einsetzen, Fluchtursachen zu bekämpfen.
Die Bilanz des UN-Flüchtlingskommissar António Guterres fällt nüchtern aus: „Es ist erschreckend zu beobachten, dass jene straflos bleiben, die Konflikte auslösen. Gleichzeitig scheint die internationale Gemeinschaft unfähig zur Zusammenarbeit, um Kriege zu beenden sowie Frieden zu schaffen und sichern". Wir müssen alles tun, damit Menschen in ihren Heimatländern eine Lebensperspektive sehen und in Frieden leben können. Die Handlungsfelder sind dabei vielfältig, etwa eine effektivere Entwicklungshilfe, eine aktive Friedenspolitik und die viel stärkere finanzielle Unterstützung der Flüchtlingslager im Nahen Osten.
Darüber möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und freuen uns sehr, dass wir als Gesprächspartner den SPD-Bundestagsabgeordneten Lars Castelucci (Mitglied im Innenauschuss) und Sabine Wölfle (MdL, Mitglied des Integrationsausschusses) gewinnen konnten.
Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

VdK Ortsverband

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert:
Die nächsten Sprechtage des Sozialrechtsreferenten Herrn Weih finden statt:
Emmendingen, Neues Rathaus, Zi. Nr. 103,
jeweils donnerstags am: 04. und 25. Februar 2016 v. 9°°–12°° Uhr. Vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin, Tel. 0761-504 49-0.

Termin in Waldkirch
im Rathaus beim Marktplatz im Generationenbüro am:
Montag, dem **22. Februar 2016,** v. 14°°-16.30 Uhr, vereinbaren Sie bitte einen Termin: Tel. 0761/50449- 0
Jeden Montag Sprechtage in der Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, Tel .0761 504 49-0

VERANSTALTUNGEN IN SEXAU

Spieltreff für Erwachsene

Spielen Sie gerne
"Mensch ärgere Dich nicht", Karten- oder Würfelspiele, Mühle, Dame usw.? Dann kommen Sie am
Dienstag, dem 26. Januar 2016, von 14.30 - 17.00 Uhr
zu uns in die Bürgerbegegnung Sexau, kleiner Saal
- vorbeikommen und mitmachen -.
Neue Mitspieler/innen sind gerne willkommen.
Rückfragen bei Monika Enke, Tel.: 6746.

VERANSTALTUNGEN IN EMMENDINGEN

Fr 22.01.16	**Kamishibai, „Als die Raben noch bunt waren" -** Stadtbibliothek Emmendingen, Stadtbibliothek und Freundeskreis Stadtbibliothek Emmendingen, frei, 15:00 Uhr
Fr 22.01.16	**Prison Train** - Acoustic Blues, Rock, Country and Covers, Schlosskeller, Schlosskeller e.V., 20:30 Uhr
Sa 23.01.16	**Neujahrsempfang Bündnis 90/Die Grünen & Alexander Schoch MdL** - Bürgersaal, Altes Rathaus, Bündnis 90/Die Grünen, Kreisverband, 11:00 Uhr
Sa 23.01.16	**24. EFG-Kappensitzung zur Seniorenfasnacht -** Fritz-Boehle-Halle, Emmendinger Fasnachts-Gesellschaft e.V., 13:31 Uhr
Sa 23.01.16	**CASU** - Electronic Polit Rap, Schlosskeller, Schlosskeller e.V., 20:30 Uhr
Mi 27.01.16	**Figurentheater -** Aula der Karl-Friedrich-Schule, Figurentheater Da Vinci, 16:00-17:00 Uhr
Do 28.01.16	**Informationsveranstaltung Viertklasseltern für alle Emmendinger Grundschüler** - Vorstellung der verschiedenen Schularten der weiterführenden Schulen, Steinhalle, Hachberg-Bibliothek e.V., 19:30 Uhr, Einlass 19:00 Uhr

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Valentinstag 14. Februar 2016

Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einer persönlichen und privaten Valentinsanzeige in unseren Amts- und Mitteilungsblättern. Eine Auswahl von Musteranzeigen sowie einen Bestellschein finden Sie auf unserer Homepage unter www.nussbaummedien.de/valentinstag.

Unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen können Sie Ihre Anzeige zu diesem Anlass auch ganz bequem online aufgeben.

Das Sonderthema, welches mit privaten Grußanzeigen zum Valentinstag geschmückt wird, erscheint in Woche 06/2016. Ausnahme: In unseren Amts- und Mitteilungsblättern, die 14-täglich in den ungeraden Wochen erscheinen, wird das Sonderthema bereits in Woche 05/2016 veröffentlicht.

Neben der 112 ist
Ihre HAUSNUMMER die wichtigste
Nummer bei einem NOTFALL!